Geprüfter Jahresbericht zum 31. Dezember 2017

AKROBAT FUND

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrellafonds (*Fonds commun de placement à compartiments multiples*) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Luxembourg K247

Verwaltungsgesellschaft





Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	
Allgemeine Informationen	3
Geschäftsbericht	5
Prüfungsvermerk	7
AKROBAT FUND - EUROPA	10
Vermögensübersicht	10
Vermögensaufstellung	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung	15
Entwicklung des Teilfondsvermögens	16
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	16
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	17
Erläuterungen zum Jahresbericht	18

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft Axxion S.A.

15, rue de Flaxweiler L-6776 GREVENMACHER

Eigenkapital per 31. Dezember 2017

EUR 5.913.622,70

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender Martin STÜRNER

Mitglied des Vorstands PEH Wertpapier AG, FRANKFURT AM MAIN

Mitglieder Thomas AMEND

Geschäftsführender Gesellschafter

fo.con S.A.,

GREVENMACHER

Constanze HINTZE Geschäftsführerin

Svea Kuschel + Kolleginnen

Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH,

MÜNCHEN

(seit dem 3. Mai 2017)

Geschäftsführung der Thomas AMEND

Verwaltungsgesellschaft Geschäftsführender Gesellschafter

fo.con S.A.

GREVENMACHER

Pierre GIRARDET

Mitglied der Geschäftsführung

Axxion S.A.

GREVENMACHER

Abschlussprüfer PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator

B.P. 1443

L-1014 LUXEMBURG

Verwahrstelle Banque de Luxembourg S.A.

14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG

Zentralverwaltung / navAXX S.A.

Register- und Transferstelle 17, rue de Flaxweiler

L-6776 GREVENMACHER

Anlageberater FPS Vermögensverwaltung GmbH

Rohrbacherstraße 8 D-69115 HEIDELBERG

Zahlstellen Großherzogtum Luxemburg:

Banque de Luxembourg S.A.

14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG

Österreich:

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9 A-1030 WIEN

Informationsstelle Bundesrepublik Deutschland:

Fondsinform GmbH Rudi-Schillings-Str. 9 D-54296 TRIER

Allgemeine Informationen

Der AKROBAT FUND (der "Fonds") ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines "Fonds commun de placement à compartiments multiples" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Es werden derzeit Anteile des folgenden Teilfonds angeboten:

AKROBAT FUND - EUROPA (im Folgenden "EUROPA" genannt)

in EUR

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach der Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im "Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations" vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 6. November 2014 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 4. Dezember 2014 im "Mémorial" veröffentlicht.

Die Rechnungslegung für den Fonds und seinen Teilfonds erfolgt in Euro.

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet ("Bewertungstag"), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres. Das erste Geschäftsjahr endete am 31. Dezember 2002. Der erste geprüfte Jahresbericht wurde zum 31. Dezember 2002 und der erste ungeprüfte Halbjahresbericht wurde zum 30. Juni 2002 erstellt.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Informationsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft oder der Informationsstelle zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document), sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform "Recueil électronique des sociétés et associations" (www.rcsl.lu) offengelegt und im "Tageblatt" sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2005 trat die EU-Zinsrichtlinie in Kraft, die generell einen Austausch von Informationen über die Zinserträge von EU-Ausländern (natürliche Personen) vorsieht.

Gemäß der Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (EU-Zinssteuerrichtlinie) soll generell ein Austausch von Informationen über Zinserträge erfolgen, die an natürliche Personen gezahlt werden, die in einem anderen EU-Staat steuerlich ansässig sind. Als Zinserträge gelten auch Einkünfte aus Investmentfonds, sofern diese in den Anwendungsbereich der EU-Zinssteuerrichtlinie fallen.

Bis Ende 2014 beteiligte sich Luxemburg grundsätzlich nicht an diesem Informationsaustausch, hat aber eine Quellensteuer auf Zinserträge von EU-Ausländern (in Höhe von 35%) erhoben, sofern die Fondsanteile in einem Depot bei einer Luxemburger Bank gehalten wurden und sich der EU-Ausländer nicht ausdrücklich für die Weitergabe der Informationen entschieden hatte. Über eine Vermeidung der Quellensteuer (Vollmacht zur Auskunftserteilung) sollte sich der Interessent beraten lassen.

Seit dem 1. Januar 2015 beteiligt sich Luxemburg am Informationsaustausch über Zinserträge im Sinne der EU-Zinssteuerrichtlinie. Ein entsprechendes Gesetz trat am 25. November 2014 in Kraft.

Das neue Investmentsteuergesetz in Deutschland, welches zum 1. Januar 2018 in Kraft tritt, sieht grundsätzlich vor, dass ab 2018 bei Fonds bestimmte inländische Erträge (Dividenden/Mieten/Veräußerungsgewinne aus Immobilien) bereits auf Ebene des Fonds besteuert werden sollen. Auf Ebene des Anlegers sollen Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus dem Verkauf von Fondsanteilen grundsätzlich steuerpflichtig sein.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Teilfreistellung von Ausschüttungen und Gewinnen, die aus dem Verkauf von Anteilen resultieren, möglich. Diese Teilfreistellung soll ein Ausgleich für die Vorbelastung auf Fondsebene sein, sodass Anleger unter bestimmten Voraussetzungen einen pauschalen Teil der vom Fonds erwirtschafteten Erträge steuerfrei erhalten. Dieser Mechanismus gewährleistet allerdings nicht, dass in jedem Einzelfall ein vollständiger Ausgleich geschaffen wird.

Zum 31. Dezember 2017 soll, unabhängig vom tatsächlichen Geschäftsjahr des Fonds, für steuerliche Zwecke ein (Rumpf-)Geschäftsjahr als beendet gelten. Hierdurch können ausschüttungsgleiche Erträge zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen gelten. Zu diesem Zeitpunkt sollen auch Fondsanteile der Anleger als fiktiv veräußert, und am 1. Januar 2018 als wieder angeschafft gelten. Ein Gewinn, im Sinne des Gesetzes, aus dem fiktiven Verkauf, soll jedoch erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung der Anteile bei den Anlegern als zugeflossen gelten.

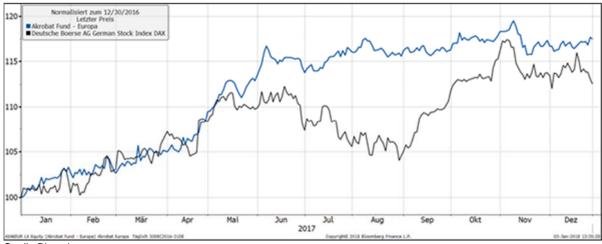
Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der AKROBAT FUND - Europa erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen attraktiven Wertzuwachs von 17,5% (Anteilklasse A) bzw. 13,4% (Anteilklasse B) und konnte die gute Entwicklung des deutschen Aktienindex DAX von plus 12,5% übertreffen.

Das Ergebnis des Teilfonds ist insbesondere unter dem Gesichtspunkt bemerkenswert, dass er in steigende Kurse hinein diverse Gewinnmitnahmen bei Erreichen des kalkulierten fairen Wertes vorgenommen hat und deshalb gegenüber dem Markt tendenziell defensiver aufgestellt war. Dies ist auch an der geringen Volatilität des Fonds insbesondere im zweiten Halbjahr zu erkennen.

Wertentwicklung AKROBAT FUND - Europa A und DAX im Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017



Quelle Bloomberg

Der Teilfonds investiert mit dem bewährten Stock-Picking-Ansatz in unterbewertete Unternehmen und Spezialsituationen. Im Fokus der Anlageüberlegungen steht der Anteilbesitz an einem attraktiven Unternehmen, nicht die kurzfristige Spekulation mit einem Finanzinstrument auf steigende oder fallende Aktienmärkte. Es werden unterschätzte und fundamental unterbewertete Unternehmen ausgewählt, für die ein höherer Unternehmenswert ermittelt wurde. Eine Beteiligung wird verkauft, wenn die Börsenbewertung nicht mehr günstig ist.

Die Fondsinvestments lassen sich den folgenden Anlagesegmenten zuordnen:

- Substanzwerte / Beteiligungsgesellschaften ("Deep Value")
- Geschäftsmodelle mit attraktiven Bewertungen ("Value Investing")
- Spezialsituationen / Turnarounds / Arbitrage ("Events")

Auf das Anlagesegment "Substanzwerte / unterbewertete Beteiligungsgesellschaften" entfällt zum Geschäftsjahresende ein Portfolioanteil von ca. 22%. Den höchsten Performancebeitrag erwirtschafte die Beteiligung an der Deutsche Balaton, die einen Kursanstieg von nahezu 50% verzeichnete. Die Beteiligungen an Scherzer, Shareholder Value und HBM entwickelten sich ebenfalls erfreulich und konnten den jeweiligen Abschlag zum inneren Wert (Net Asset Value) weiter verringern. Auch bei diesen Positionen wurden selektiv in steigende Kurse hinein Gewinne realisiert.

Das Segment "erfolgreiche Geschäftsmodelle / Value Investing" hat zum Jahresende einen Portfolioanteil von ca. 36%. Den Schwerpunkt dieses Segmentes bilden Unternehmen, die am Markt nicht übermäßig beliebt und deshalb preiswert sind und die in ihrer operativen Entwicklung ein positives Überraschungspotential beinhalten (Opportunitäten). Erfreuliche Performancebeiträge lieferten unter anderem Beta Systems, Einhell Germany, Porsche und RWE. Das Softwareunternehmen Beta Systems profitiert von der erfolgreich durchgeführten Neuausrichtung und weist einen Kursgewinn von 35% auf. Der Werkzeugspezialist Einhell Germany erntet die Früchte einer über die gesamte Produktpalette einheitlichen Akkutechnologie. Diese bietet einen hohen Kundennutzen und gute Margen. Die Aktie konnte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr mehr als verdoppeln.

Die Holdinggesellschaft Porsche SE konnte einen Kursgewinn von mehr als einem Drittel erreichen. Der Hintergrund ist unter anderem die Kurserholung bei der Hauptbeteiligung Volkswagen AG sowie die vorläufig positiven Nachrichten zu den Schadensersatzforderungen von Hedgefonds aufgrund fehlerhafter Kapitalmarktkommunikation. Bei der RWE Vorzugsaktie resultierte über das Gesamtjahr ein Kursgewinn von 67%. Hier hat sich der frühe antizyklische Kauf durch den Fonds ausgezahlt. Eine negative Kursentwicklung verzeichnete der überwiegend auf das Filialgeschäft ausgerichtete Damenmodenanbieter Gerry Weber, der sich in einer strukturellen Neuausrichtung befindet. Auf mittlere bis lange Sicht sollten sich aus dem niedrigen Bewertungsniveau Chancen ergeben, falls die neuen Kollektionen den Zeitgeist der Kundinnen wieder besser treffen.

Die Kategorie "Spezialsituationen / Arbitrage" (Portfolioanteil ca. 18%) bilden Investments, die neben einer günstigen fundamentalen Bewertung zusätzlich unter dem Aspekt eines spezifischen Ereignisses (Event) interessant sind, beispielsweise potenzielle Abfindungswerte.

Eine größere Position in diesem Segment ist weiterhin der Drägerwerk-Genussschein. Die Kursentwicklung war 2017 im Zuge der neuen, enttäuschend niedrigen mittelfristigen Prognosen des Unternehmens mit ca. -10% negativ. Nichtsdestotrotz ist der Medizintechnikkonzern finanziell sehr solide aufgestellt und sollte sich zukünftig wieder rentabler zeigen. Der Bewertungsabschlag entlang der Kapitalstruktur gegenüber den Stamm- und Vorzugsaktien besteht unverändert fort. Wir erwarten weiterhin, dass sich diese Kapitalmarktineffizienz auf längere Sicht auflösen wird. Sehr positiv war mit ca. +50% der Kursgewinn des Blutplasmaspezialisten Biotest, der sich in einer freundlichen Übernahmesituation durch ein chinesisches Unternehmen befindet. Hier gab es in 2017 noch regulatorische Unsicherheiten, die sich Anfang 2018 aufgelöst haben und zu einem weiteren Kursanstieg führten.

Auf "Turnarounds" und andere Beteiligungen mit besonders hohen Chancen und hohen Risiken entfällt zum Jahresende ein Depotanteil von ca. 4%. Hierunter befinden sich u.a. kleine Beteiligungen an aufstrebenden deutschen Biotechunternehmen, die erwartungsgemäß eine volatile Kursentwicklung zeigten. Positiv fielen hier die Kursbewegungen bei den Biotechunternehmen Mologen (+50%) und Biofrontera (+25%) auf, während Küchenhersteller Alno (-94%) nach jahrelangen Restrukturierungen Insolvenz anmelden musste. Zur Risikobegrenzung werden alle Investitionen in das Turnaround-Segment kumuliert in der Regel auf circa 10% des Teilfondsvermögens beschränkt.

Die liquiden Mittel betragen zum Jahreswechsel ca. 20% des Teilfondsvermögens. Sie dienen als Liquiditätsreserve für den Fall, dass an den Börsen einmal wieder Verunsicherung herrscht und die Baissiers den Takt bestimmen. In einem solchen Börsenumfeld sollen die freien Mittel nach bewährtem Vorgehen zur Ausnutzung von Investmentchancen bei fundamental preiswerten Unternehmen eingesetzt werden.

Der Teilfonds ist somit sowohl auf eine Fortsetzung der langjährigen Hausse als auch auf unruhigere Zeiten eingestellt. In den ersten zwei Monaten des neuen Geschäftsjahres 2018 konnte sich der AKROBAT FUND - Europa im positiven Terrain halten, während sich der deutsche Aktienmarkt, gemessen am DAX, in einem unruhigen Umfeld mit Blick auf mögliche kommende Zinserhöhungen in einer Konsolidierungsphase befindet.

Luxemburg, im Januar 2018

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des **AKROBAT FUND**

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des AKROBAT FUND und seines Teilfonds (der "Fonds") zum 31. Dezember 2017 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2017;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der "Commission de Surveillance du Secteur Financier" (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt "Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen "International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants" (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Abschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des "Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative Vertreten durch Luxemburg, 13. April 2018

Carsten Brengel

AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2017

			Tageswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen
I.	Ve	rmögensgegenstände	259.959.339,16	100,17
	1.	Aktien Bundesrep. Deutschland Großbritannien Niederlande Österreich Schweiz USA	176.246.437,00 158.094.512,23 66.273,60 387.787,95 7.417.200,00 7.718.706,28 2.561.956,94	67,91 60,92 0,02 0,15 2,86 2,97 0,99
	2.	Anleihen < 1 Jahr >= 3 Jahre bis < 5 Jahre >= 5 Jahre bis < 10 Jahre	9.652.327,38 6.310.643,98 44.318,60 3.297.364,80	3,72 2,43 0,02 1,27
	3.	Sonstige Beteiligungswertpapiere Euro	20.780.544,00 20.780.544,00	8,01 8,01
	4.	Bankguthaben	51.623.315,13	19,89
	5.	Sonstige Vermögensgegenstände	1.656.715,65	0,64
II.	Ve	rbindlichkeiten	-447.934,14	-0,17
III.	Tei	ilfondsvermögen	259.511.405,02	100,00

AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017		Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens
Bestandspositionen					EUR		206.679.308,38	79,64
Amtlich gehandelte Wertpapiere					EUR		130.816.995,45	50,41
Aktien								
Airesis S.A. NamAkt. SF 0,25	CH0010947627		STK	349.799	CHF	1,1500	344.207,87	0,13
HBM Healthcare Investments AG NamAktien A SF 58,50	CH0012627250		STK	47.682	CHF	133,4000	5.442.703,56	2,10
11 88 0 Solutions AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005118806		STK	114.200	EUR	0,8800	100.496,00	0,04
Allgeier SE Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS633		STK	226.495	EUR	25,3300	5.737.118,35	2,21
ALNO AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007788408		STK	1.670.463	EUR	0,0290	48.443,43	0,02
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006		STK	172.858	EUR	39,4900	6.826.162,42	2,63
Biofrontera AG Namens-Aktien o.N.	DE0006046113		STK	961.315	EUR	4,1840	4.022.141,96	1,55
Biotest AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0005227235		STK	250.179	EUR	20,0000	5.003.580,00	1,93
Deutsche Bank AG Namens-Aktien o.N.	DE0005140008		STK	79.300	EUR	15,9400	1.264.042,00	0,49
DF Deutsche Forfait AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2AA204		STK	40.500	EUR	0,6150	24.907,50	0,01
EASY SOFTWARE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005634000		STK	87.300	EUR	6,5790	574.346,70	0,22
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE0005654933		STK	3.866	EUR	83,8800	324.280,08	0,12
FORTEC Elektronik AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005774103		STK	62.159	EUR	22,6400	1.407.279,76	0,54
Gerry Weber International AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0003304101		STK	461.752	EUR	9,2100	4.252.735,92	1,64
Greiffenberger AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005897300		STK	8.000	EUR	1,8410	14.728,00	0,01
Heidelberger Beteilig.hldg AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005250005		STK	363.262	EUR	4,4430	1.613.973,07	0,62
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006083405		STK	17.000	EUR	74,7200	1.270.240,00	0,49
Immofinanz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000809058		STK	3.532.000	EUR	2,1000	7.417.200,00	2,86
Joh. Friedrich Behrens AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005198907		STK	26.065	EUR	5,8780	153.210,07	0,06
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888		STK	294.200	EUR	20,6050	6.061.991,00	2,34
Manz AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JQ5U3		STK	30.400	EUR	31,1150	945.896,00	0,36
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019		STK	281.500	EUR	16,4900	4.641.935,00	1,79
Ming Le Sports AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2BPK91		STK	370.065	EUR	1,8000	666.117,00	0,26
Mologen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006637200		STK	608.400	EUR	2,2590	1.374.375,60	0,53
PAION AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0B65S3		STK	485.314	EUR	2,6900	1.305.494,66	0,50
plettac AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006928203		STK	77.278	EUR	0,0040	309,11	0,00
PNE WIND AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0JBPG2		STK	1.358.000	EUR	2,8550	3.877.090,00	1,49
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038		STK	152.960	EUR	70,0900	10.720.966,40	4,13
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006969603		STK	4.587	EUR	365,1500	1.674.943,05	0,65
Renk AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007850000		STK	58.173	EUR	113,0000	6.573.549,00	2,53
Rocket Internet SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12UKK6		STK	114.000	EUR	21,0200	2.396.280,00	0,92
RWE AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007037145		STK	464.700	EUR	14,1950	6.596.416,50	2,54
STRABAG AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z23N2		STK	3.305	EUR	357,9950	1.183.173,48	0,46
Ultrasonic AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1KREX3		STK	753.000	EUR	0,1100	82.830,00	0,03
Value Management & Research AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1RFHN7	•	STK	159.764	EUR	2,2000	351.480,80	0,13
VDN Ver.Dt.Nickel-Werke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006455009		STK	219.710	EUR	0,0080	1.757,68	0,00
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004		STK	216.818	EUR	23,2250	5.035.598,05	1,94
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014		STK	19.855	USD	154,0400	2.561.956,94	0,99
Verzinsliche Wertpapiere								
11,7500 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(06/26)	DE0001348100		DEM	4.500	%	143,3130	3.297.364,80	1,27
0,0000 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(11)	DE0001325017		DEM	7.000	%	135,3750	4.845.129,69	1,87
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Drägerwerk AG & Co. KGaA Genußscheine Ser.A EO 25,56	DE0005550651		STK	6.912	EUR	383,5000	2.650.752,00	1,02
Drägerwerk AG & Co. KGaA Genußscheine Ser.D EO 25,56	DE0005550719		STK	47.213	EUR	384,0000	18.129.792,00	6,99
<u> </u>						,	,50	2,00

AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Ant	ück bzw. eile bzw. g. in 1.000	Bestand 31.12.2017		Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertp	apiere				EUR		46.459.438,10	17,90
Aktien								
AdCapital AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005214506		STK	455.493	EUR	4,3410	1.977.295,11	0,76
Beta Systems Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2BPP88		STK	546.854	EUR	22,7290	12.429.444,57	4,79
Catalis SE Namens-Aktien EO 1	NL0012293955		STK	24.208	EUR	16,0190	387.787,95	0,15
Deutsche Balaton AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005508204		STK	424.328	EUR	17,3600	7.366.334,08	2,84
Effecten-Spiegel AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0005647630		STK	92.386	EUR	18,7100	1.728.542,06	0,67
GAG Immobilien AG vink.Nam.Vorzugsakt.Lit.A o.N.	DE0005863534		STK	1.430	EUR	70,2000	100.386,00	0,04
GTG Dienstleistungsgr. AG i.A. Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158406		STK	36.552	EUR	0,1410	5.153,83	0,00
HOFTEX GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006760002		STK	367.204	EUR	13,0950	4.808.536,38	1,85
Hyrican Informationssysteme AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006004500		STK	16.950	EUR	4,5900	77.800,50	0,03
Investunity AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000A1A60A2		STK	9.334	EUR	1,3100	12.227,54	0,00
KST Beteiligungs AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161309		STK	27.000	EUR	1,5040	40.608,00	0,01
Scherzer & Co. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006942808		STK	2.389.140	EUR	2,6260	6.273.881,64	2,42
Schuler AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0V9A22		STK	40.250	EUR	35,8950	1.444.773,75	0,56
Shareholder Value Beteilig.AG Namens-Aktien o.N.	DE000A168205		STK	22.051	EUR	129,1200	2.847.225,12	1,10
SPARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0NK3W4		STK	36.375	EUR	143,2200	5.209.627,50	2,01
Zapf Creation AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A11QU78		STK	12.500	EUR	19,2000	240.000,00	0,09
Verzinsliche Wertpapiere	PE0001010017		DE14	0.000		440.0400	4 405 405 47	0.50
12,0000 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(06/16) 6,0000 % Singulus Technologies AG Anleihe v.2016(2016/2021)	DE0001340917 DE000A2AA5H5		DEM EUR	2.000 45	% %	143,3130 98,0500	1.465.495,47 44.318,60	0,56 0.02
Nichtuntianta Wantanaiana					FUD		00 400 074 00	44.00
Nichtnotierte Wertpapiere					EUR		29.402.874,83	11,33
Aktien	CI 10205504070		CTI	4 557	CHF	4 450 0000	4 004 704 05	0.74
Athris Holding AG Namens-Aktien SF 1	CH0365501979		STK	1.557		1.450,0000	1.931.794,85	0,74
AGOR AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005546006		STK	223.340	EUR	0,0010	223,34	0,00
Asian Bamboo AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0M6M79		STK	154.500	EUR	0,0250	3.862,50	0,00
Curtis 1000 Europe AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005431001		STK	399.731	EUR	0,0000	0,80	0,00
Deutsche Balaton AG z.Rückkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A2G9MQ8		STK	1.000.000	EUR	17,3600	17.360.000,00	6,69
DNICK Holding PLC Registered Shares LS 0,10	GB00B06ZX541		STK	12.005	EUR	5,5205	66.273,60	0,03
Einhell Germany AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0005654909		STK	122.000	EUR	75,4920	9.210.024,00	3,55
Hucke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095102		STK	420.783	EUR	0,0020	841,57	0,00
loginet3 AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006945702		STK	98.662	EUR	0,0010	98,66	0,00
Mania Technologie AG Inhaber-Aktien o.N.nicht not.	DE000A0S8611		STK	4.166	EUR	0,0050	20,83	0,00
MISTRAL Media AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1PHC13		STK	200	EUR	0,4600	92,00	0,00
Sachsenmilch AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DRXC4		STK	176	EUR	4.712,0000	829.312,00	0,32
TV-Loonland AG neue Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XFQ69		STK	31.186	EUR	0,0100	311,86	0,00
Verzinsliche Wertpapiere	DE000050 1005		DEM	2 125		2 2245	1 7 6-	2.22
5,5000 % RINOL AG Inh.Teilschuldv. v.1998(2006) 7,2500 % Mühl Product & Service AG InhSchuldverschr. v.99(2009)	DE0003504965 DE0002001518		DEM EUR	3.485 5.000	% %	0,0010 0,0000	17,82 1,00	0,00 0,00
						-,	,,,,	-,
Sonstige Beteiligungswertpapiere	NIA\/00400005		CTV	00.000	EUD	0.0000	0.00	0.00
Advanced Vision Technology Ltd. Nachbesserungsrecht OECA 30.06.2003 -A-	NAV004200065		STK	90.666	EUR	0,0000	0,00	0,00
Advanced Vision Technology Ltd. Nachbesserungsrecht OECA 30.06.2003 -B-	NAV004202855		STK STK	5.000	EUR EUR	0,0000	0,00	0,00
Altana AG Nachbesserungsrecht 01.09.2010	NAV004200099		STK	68.797	EUR EUR	0,0000	0,00	0,00
Bayerische Hypo & Vereinsbank AG Nachbesserungsrecht 18.09.2008 -A-	NAV004200164			186.820		0,0000	0,00	0,00
Bayerische Hypo & Vereinsbank AG Nachbesserungsrecht 18.09.2008 -B-	NAV004202863		STK	15.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Celanese AG Nachbesserungsrecht 04.06.2004 -B-	NAV004200230		STK	10.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.01.2009 -A-	NAV004200263		STK	80.550	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.01.2009 -B-	NAV004202871		STK	2.700	EUR	0,0000	0,00	0,00

AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verpflichtung	Stück bzw.	Bestand		Kurs	Kurswert	% des
			Anteile bzw. Whg. in 1.000	31.12.2017			in EUR	Teilfonds- vermögens
Continental AG Nachbesserungsrecht ZVEA 08.01.2009 -A-	NAV004200271		STK	39.450	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht ZVEA 08.01.2009 -B-	NAV004202889		STK	3.100	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht 21.09.2006 -A-	NAV004200313		STK	24.500	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht 21.09.2006 -B-	NAV004202897		STK	25.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht ZVEA 21.03.2006	NAV004200321		STK	135.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht OEC 14.10.2005 -B-	NAV004200339		STK	232.495	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 10.11.2008 -A-	NAV004200354		STK	124.830	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 10.11.2008 -B-	NAV004202913		STK	8.997	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 29.02.2008 -A-	NAV004200347		STK	142.360	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 29.02.2008 -B-	NAV004202905		STK	98.203	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Postbank AG NBR 30.12.2015	NAV004203887		STK	30.400	EUR	0,0000	0,00	0,00
Dresdner Bank AG Nachbesserungsrecht 17.02.2002	NAV004200388		STK	10.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
G.Kromschröder AG Nachbesserungsrecht OEC 04.09.2003 -A-	NAV004200438		STK	14.713	EUR	0,0000	0,00	0,00
G.Kromschröder AG Nachbesserungsrecht OEC 04.09.2003 -B-	NAV004202921		STK	2.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Gardena Holding AG Vorzugsaktien Nachbesserungsrecht 04.07.2002	NAV004200446		STK	80.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Generali Deutschland Holding AG Nachbesserungsrecht 07.05.2014 -A-	NAV004203010		STK	40.968	EUR	0,0000	0,00	0,00
Generali Deutschland Holding AG Nachbesserungsrecht 07.05.2014 -B-	NAV004203002		STK	2.500	EUR	0,0000	0,00	0,00
Gevaert N.V. Nachbesserungsrecht OEC 28.05.2002	NAV004200479		STK	20.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 02/12 (GR0124018525) NBR A	NAV004203713		EUR	500	%	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 03/13 (GR0124021552) NBR A	NAV004203689		EUR EUR	4.500 200	% %	0,0000 0,0000	0,00	0,00 0.00
Griechenland Anleihe 03/13 (GR0124021552) NBR B	NAV004203721				% %	0,0000	0,00	-,
Griechenland Anleihe 07/12 (GR0114020457) NBR A Griechenland Anleihe 07/12 (GR0114020457) NBR B	NAV004203697 NAV004203739		EUR EUR	960 41	% %	0,0000	0,00 0,00	0,00 0.00
,				1.000	% %	0,0000		0,00
Griechenland Anleihe 09/12 (GR0110021236) NBR A GTG Dienstleistungsgruppe AG Nachbesserungsrecht OEC 03.07.2005	NAV004203705 NAV004200487		EUR STK	10.025	% EUR	0,0000	0,00 0,00	0,00
IDS Scheer AG Nachbesserungsrecht 26.07.2010	NAV004200467		STK	199.000	EUR	0,000	0,00	0,00
Infor Business Solutions AG Nachbesserungsrecht 25.02.2004	NAV004200545		STK	130.000	EUR	0,000	0,00	0,00
Ixos Software AG Nachbesserungsrecht 16.12.2008	NAV004200532		STK	10.000	EUR	0,000	0,00	0,00
KAP-Beteiligungs-AG Nachbesserungsrecht ZREA 23.12.2008 -B-	NAV004200602		STK	2.134	EUR	0,000	0,00	0,00
KIZOO AG Nachbesserungsrecht ZREA 06.02.2008	NAV004200628		STK	38.456	EUR	0,000	0,00	0,00
Klöckner Werke AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.07.2007 -A-	NAV004200636		STK	54.866	EUR	0.0000	0,00	0.00
Klöckner Werke AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.07.2007 -B-	NAV004202947		STK	55.778	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 18.02.2009 -A-	NAV004202970		STK	34.092	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 18.02.2009 -B-	NAV004202962		STK	1.220	EUR	0.0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 20.02.2009 -A-	NAV004200651		STK	24.709	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 20.02.2009 -B-	NAV004202954		STK	930	EUR	0,000	0,00	0.00
Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG Nachbesserungsrecht ZVEA 05.04.2007	NAV004200685		STK	4.818	EUR	0,0000	0,00	0,00
Schmalbach Lubeca Nachbesserungsrecht 22.11.2002	NAV004200735		STK	453.538	EUR	0.0000	0.00	0.00
Tarkett AG Nachbesserungsrecht 27.07.2006	NAV004200768		STK	324.792	EUR	0,0000	0,00	0,00
VEM Aktienbank AG Nachbesserungsrecht ZVEA 05.02.2008	NAV004200800		STK	25.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
WMF AG Vorzüge NBR 23.03.2015	NAV004202806		STK	26.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen					EUR		206.679.308,38	79,64
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten					EUR		51.623.315,13	19,89
Kassenbestände Verwahrstelle					EUR		13.123.315,13	5,06
			EUR	13.123.315,13	%	100,0000	13.123.315,13	5,06
Callgeld / Festgeld Callgeld Rabobank Nederland					EUR		38.500.000,00	14,83
			EUR	38.500.000,00	%	100,0000	38.500.000,00	14,83

AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens
Sonstige Vermögensgegenstände Zinsansprüche			EUR	1.656.715,65	EUR	1.656.715,65 1.656.715,65	0,64 0,64
Sonstige Verbindlichkeiten Zinsverbindlichkeiten Verwahrstellenvergütung Verwaltungsvergütung Zentralverwaltungsvergütung Betreuungsgebühr Prüfungskosten Register- und Transferstellenvergütung Performancegebühr Taxe d'Abonnement Sonstige Kosten			EUR	-34.569,44 -16.795,89 -254.706,68 -4.886,04 -41.357,47 -12.713,55 -241,67 -48.506,31 -32.082,46 -2.074,63	EUR	-447.934,14 -34.569,44 -16.795,89 -254.706,68 -4.886,04 -41.357,47 -12.713,55 -241,67 -48.506,31 -32.082,46 -2.074,63	-0,17 -0,01 -0,01 -0,10 0,00 -0,02 0,00 0,00 -0,02 -0,02 -0,01 0,00
Teilfondsvermögen AKROBAT FUND - EUROPA A					EUR	259.511.405,02	100,00
Anzahl Anteile Anteilwert					STK EUR	955.899,905 269,80	
AKROBAT FUND - EUROPA B Anzahl Anteile Anteilwert					STK EUR	11.482,559 139,81	

Fußnoten

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

AKROBAT FUND - EUROPA

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

I. Erträge

Dividenden Zinsen aus Wertpapieren Zinsen aus Liquiditätsanlagen Abzug Quellensteuer Sonstige Erträge	EUR EUR EUR EUR EUR	1.766.515,69 -255.323,12 0,44 -397.944,77 8.460,95
Summe der Erträge	EUR	1.121.709,19
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung 2. Performancegebühr 3. Verwahrstellenvergütung 4. Register- und Transferstellenvergütung 5. Betreuungsgebühr 6. Zentralverwaltungsgebühr 7. Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr 8. Prüfungskosten 9. Taxe d'Abonnement 10. Zinsaufwand aus Geldanlagen 11. Sonstige Aufwendungen (siehe Erläuterung 2) Summe der Aufwendungen III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-2.961.442,99 -39.982,23 -120.383,12 -7.263,12 -481.108,35 -64.644,48 -4.505,83 -16.790,59 -123.750,43 -204.729,16 -87.831,19 -4.112.431,49
IV. Veräußerungsgeschäfte		
Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	14.379.285,53 -681.037,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	13.698.247,73
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.707.525,43
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres (ohne Ertrags-/Aufwandsausgleich)	EUR	28.658.090,74
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	39.365.616,17

AKROBAT FUND - EUROPA

Entwicklung des Teilfondsvermögens				2017
I. Wert des Teilfondsvermögens am Beginn des Geschäftsjal	hres		EUR	228.345.080,22
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-8.520.189,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheingeschäften b) Mittelabflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR EUR	186.451,56 -8.706.640,81		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	320.897,88
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	39.365.616,17
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahr	res		EUR	259.511.405,02

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

AKROBAT FUND - EUROPA A

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahre	s	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2015	Stück	985.522,258	EUR	215,77
31.12.2016	Stück	985.108,258	EUR	229,70
31.12.2017	Stück	955.899,905	EUR	269,80

AKROBAT FUND - EUROPA B

Geschäftsjahr	r Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.12.2015 *)	Stück	14.278,075	EUR	117,69
31.12.2016	Stück	16.784,607	EUR	123,26
31.12.2017	Stück	11.482,559	EUR	139,81

^{*)} Auflagedatum 16.06.2015

AKROBAT FUND - EUROPA

Geschäftsjahr	Teilfondsvermög Ende des Geschi	
31.12.2015	EUR	214.322.116,64
31.12.2016	EUR	228.345.080,22
31.12.2017	EUR	259.511.405,02

per 28.12.2017

AKROBAT FUND - EUROPA

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Devisenkurse (in Mengennotiz)

 Schweizer Franken
 (CHF)
 1,1686800
 = 1 Euro (EUR)

 Deutsche Mark
 (DEM)
 1,9558300
 = 1 Euro (EUR)

 US-Dollar
 (USD)
 1,1938000
 = 1 Euro (EUR)

Erläuterungen zum Jahresbericht

zum 31. Dezember 2017

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs, heranziehen.

Falls für die vorgenannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Realisierter Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen

Der realisierte Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen wird auf der Grundlage des Mittelkurses der verkauften Wertpapiere berechnet.

d) Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Teilfonds auf:

AKROBAT FUND - EUROPA

EUR

54.346,10

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Teilfonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto "Sonstige Aufwendungen" enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -verminderungen inbegriffen sind.

e) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des Teilfonds werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

f) Konsolidierter Abschluss

Der konsolidierte Abschluss erfolgt in Euro und stellt die zusammengefasste Finanzlage aller Teilfonds zum Berichtsdatum dar.

Da der Investmentfonds AKROBAT FUND zum Berichtszeitpunkt aus lediglich einem Teilfonds, dem AKROBAT FUND - EUROPA, besteht, ergeben die Finanzaufstellungen des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Aufstellungen des Investmentfonds AKROBAT FUND.

g) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

h) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

i) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

j) Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

k) Verkauf von herausgegebenen Optionen

Beim Verkauf einer herausgegebenen Option wird die enthaltene Prämie als Verbindlichkeit verbucht und anschließend zum Marktkurs bewertet.

I) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 29. Dezember 2017 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 28. Dezember 2017 erstellt.

Erläuterung 2 - Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document") entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer ("taxe d'abonnement")

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge werden nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich thesauriert.

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft können neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden.

Erläuterung 5 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Teilfonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 6 - Verwaltungsgebühren von Zielfonds

Die Verwaltungsgebühren der vom Teilfonds erworbenen Zielfondsanteile betragen maximal 3,50% p.a.

Im Geschäftsjahr war das Nettovermögen des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 7 – Wertpapierbestandsveränderungen

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen betreffend den Zeitraum dieses Berichts ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, sowie bei den Zahl- und Informationsstellen in den verschiedenen Ländern mit einer Vertriebszulassung des Fonds erhältlich.

Erläuterung 8 – Potenzielle Nachbesserungsrechte aus laufenden Spruchstellenverfahren

Potentielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritt und ihres Wertes in der Vermögensaufstellung des Fonds mit Null bewertet. Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe in den entsprechenden Teilfonds eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung im jeweiligen Teilfonds erfasst.

Anteilklassen der Teilfonds können sich aufgrund unterschiedlicher Kapitalflüsse ungleich entwickeln. Gründe hierfür können beispielsweise Rückflüsse aus Gerichtsverfahren, Rückerstattungen von Rechnungen oder Zahlungen aus Nachbesserungsrechten sein, die nicht in allen Anteilklassen in gleichem Maße anfallen können.

So besteht der AKROBAT FUND - EUROPA aus den folgenden Anteilklassen, die sich neben weiteren Faktoren wie z.B. Gebühren oder Mindestanlagesummen wie folgt unterscheiden:

- Der Anteilklasse A werden die Ergebnisse aller Nachbesserungsrechte zugerechnet, die bis zur Lancierung der Anteilklasse B im Teilfonds entstanden sind.
- Der Anteilklasse B werden die Ergebnisse aller Nachbesserungsrechte zugerechnet, die im Zuge der Fusion eines Teilfonds in diese Anteilklasse gelangen.
- Die Ergebnisse von Nachbesserungsrechten, die nach Lancierung der Anteilklasse B aus Beteiligungen des Teilfonds entstehen, fließen den Anlegern in gleichen Maße, unabhängig von der Anteilklasse, zu.

Somit können die Erträgnisse der Anleger aufgrund der unterschiedlichen Ausgestaltung der Anteilscheinklassen variieren, je nachdem, in welcher Anteilscheinklasse der Anleger investiert ist.

Durch erhaltene Ausgleichszahlungen für die im Laufe des Geschäftsjahres gehandelten Nachbesserungsrechte konnte im Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA ein Ertrag von 193.418,58 EUR generiert werden.

Erläuterung 9 – Risikomanagement (ungeprüft)

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 10 - Zusätzliche Informationen zum Wertpapierbestand

Athris Holding AG Namens-Aktien SF 1 (CH0365501979)

Die Aktie ist nicht gelistet. Sie befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird täglich anhand von BID-Kursen der Berner Kantonalbank bewertet.

AGOR AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005546006)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,001 EUR bewertet.

Asian Bamboo AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0M6M79)

Die Aktie ist nicht gelistet und wird zum letzten Börsenkurs von 0,025 EUR bewertet.

Curtis 1000 Europe AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005431001)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, die Bewertung erfolgt zum Erinnerungswert von 0,80 EUR für die Gesamtposition.

Deutsche Balaton AG z.Rückkauf eing.Inhaber-Aktien (DE000A2G9MQ8)

Die Aktien resultieren aus der Annahme eines Übernahmeangebots aus einer Corporate Action. Die Aktien sind nicht handelbar. Der Angebotspreis lag bei 17,50 EUR. Dem Angebot wurde im Dezember 2017 zugestimmt.

DNICK Holding PLC Registered Shares LS 0,10 (GB00B06ZX541)

Die Aktien waren bis einschließlich 14. Dezember 2012 an einem geregelten Markt notiert und gehandelt, so dass der entsprechend letzte Börsenschlusskurs zur Bewertung der Papiere im Teilfonds herangezogen wurde. Mit Wirkung zum 17. Dezember 2012 wurde die Notierung der DNICK Holding PLC an allen Börsenplätzen beendet. Mit gleichem Datum beschloss der Verwaltungsrat der Axxion S.A., "die Papiere so lange zum letzten Marktpreis von 6,90 EUR zu bewerten, bis eine andere Bewertung, z.B. durch zustande gekommene Transaktionen oder sonstige Informationen wie Jahresabschlüsse des Unternehmens, begründbar ist". Aufgrund des Alters des letzten Transaktionspreises, der Aktionärsstruktur und der suboptimalen Informationslage beschloss der Verwaltungsrat der Axxion S.A. mit Wirkung zum 29. März 2017, das Bewertungsverfahren zu ändern und in diesem Rahmen einen externen Bewertungsdienstleister anzubinden. Auf Basis eines Discounted Cashflow Modells ergab sich ein Wert in Höhe von 6,0787 EUR je Aktie, den die Gesellschaft zum 31 März 2017 für die Bewertung herangezogen hat. Es waren keine zustande gekommenen Transaktionen bekannt, welche eine abweichende Bewertung gerechtfertigt hätten. Die Bewertung erschien der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben als der wahrscheinlichste Veräußerungskurs. Aufgrund der negativen Ertragskennzahlen des Geschäftsjahres 2016 war die Anwendung des ursprünglich verwendeten DCF-Modells stark eingeschränkt. Aus diesem Grund wurde die Bewertungsmethodik auf ein Multiple-Verfahren umgestellt. Die Aktie wird zum Berichtsstichtag am 31. Dezember 2017 zu 5,52 EUR bewertet. Die Bewertung erscheint der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben als der wahrscheinlichste Veräußerungskurs.

Einhell Germany AG Inhaber-Stammaktien o.N. (DE0005654909)

Die Aktie ist nicht gelistet. Sie befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird mit der Vorzugsaktie DE0005654933 abzüglich eines 10%-Abschlags bewertet.

Hucke AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006095102)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,002 EUR bewertet.

loginet3 AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006945702)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,001 EUR bewertet.

Mania Technologie AG Inhaber-Aktien o.N.nicht not. (DE000A0S8611)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,005 EUR bewertet.

MISTRAL Media AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A1PHC13)

Die Aktie ist nicht gelistet und befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird mit 0,46 EUR bewertet.

Sachsenmilch AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0DRXC4)

Die Aktie ist nicht gelistet und wird zum letzten Börsenkurs von 4712,00 EUR bewertet. Die Bewertung erscheint der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben als der wahrscheinlichste Veräußerungskurs.

TV-Loonland AG neue Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0XFQ69)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,01 EUR bewertet.

5,5000 % RINOL AG Inh. Teilschuldv. v. 1998(2006) (DE0003504965)

Die Anleihe ist nicht gelistet und das Unternehmen insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,002 DM bewertet.

7,2500 % Mühl Product & Service AG Inh.-Schuldverschr. v.99(2009) (DE0002001518)

Die Anleihe ist nicht gelistet und das Unternehmen ist insolvent, die Bewertung erfolgt zum Erinnerungswert von 1,00 EUR für die Gesamtposition.

Erläuterung 11 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen.

Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Geschäftsleitung und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 (Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung: TEUR 2.437

davon feste Vergütung: TEUR 2.237 davon variable Vergütung: TEUR 200

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 35 (inkl. Geschäftsleitung)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 (Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risktaker:

Vergütung: TEUR 1.307 davon Führungskräfte: TEUR 1.307

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2017 überarbeitet, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 12 – Angaben gemäß der Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse (EU) 2015/2365 (ungeprüft)

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds bzw. Teilfonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.